

**PROTOKOLL
der 28. SITZUNG DES
GEMEINDERATES
ÖFFENTLICHER TEIL**

Datum:	Donnerstag, 12. Juni 2025, 19.00 Uhr
Ort:	Gemeindeamt, 1. Stock, Sitzungssaal
Mitglieder:	GGR Robin Auer BSc., GR ⁱⁿ Barbara Benesch, Bgm. Ing. Michael W. Cech, GR Leopold Czerni, GR ⁱⁿ Birte Dalbauer-Stokkebaek, Vbgm. ⁱⁿ Manuela Dundler- Strasser (ab 19:05 Uhr), GR Andreas Forche, GGR Mag. Klaus Frischmann, GR ⁱⁿ Claudia Fritzenwanker, GGR Franz Gruber, GR DI Thomas Grün, UGR DI Bernhard Haas, GR ⁱⁿ Isabel Hawlisch, GR ⁱⁿ Christine Kröll, GGR DI Florian Ladenstein MSc., GR DI Gottfried Lamers, GGR Ing. Marcus Richter, GR ⁱⁿ Christine Rieger, GR Karl Heinz Riegl, GGR ⁱⁿ Ingrid Schreiner, GR Norbert Sillhengst, GR Christian Sipl, GGR ⁱⁿ Mag. ^a Miriam Üblacker BA, GR Wolfgang Weixler, GR ⁱⁿ Regina Wörgötter
Zus. Anwesende:	niemand
Entschuldigt:	GR ⁱⁿ Barbara Benesch, GR ⁱⁿ Birte Dalbauer-Stokkebaek, UGR DI Bernhard Haas, GR DI Thomas Grün, GGR ⁱⁿ Ingrid Schreiner, GR Wolfgang Weixler
Nicht entschuldigt:	niemand
Schriftführer:	AL Mag. Florian Achleitner

Punkt 01) Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Bgm. Ing. Michael W. Cech eröffnet die 28. Sitzung um 19.01 Uhr mit einer Gedenkminute für GRⁱⁿ Mag.^a Dorota Kaindel und die Opfer des schrecklichen Amoklaufs in Graz.

Im Anschluss an die Gedenkminute wird die Beschlussfähigkeit festgestellt.

Die Tagesordnung in der vorliegenden Form wird einstimmig genehmigt.

Punkt 02) Genehmigung des Protokolls der letzten Gemeinderatssitzung

Das Protokoll der 27. Sitzung des Gemeinderates vom 24. April 2025 ist allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten zugegangen. Von einer Verlesung wird daher Abstand genommen. Es wurde kein Einwand gegen diesen Entwurf erhoben.

Wortmeldungen: Bgm. Ing. Michael W. Cech, GR DI Gottfried Lamers

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Punkt 03) Berichte des Bürgermeisters

a) Notwendige Elektroarbeiten im Zuge der Sanierung des Schwimmbads

Aufgrund des im Zuge der Sanierung notwendig gewordenen Tausches des Schaltschrankes mussten Arbeiten durch die Fa. Kaiserteam erledigt werden, um in Betrieb gehen zu können. Die Rechnung liegt erst jetzt vor und beläuft sich auf 13.091,64 € inkl. USt.

b) Reparatur Bürofenster Hort

Das Fenster im Büro der Hortleitung ist kaputt (lässt sich nicht öffnen). Hierüber liegt ein Angebot über Gesamtkosten von 1.775,60 € inkl. USt. vor, welches bereits beauftragt wurde. Die Arbeiten sind noch nicht fertiggestellt.

Wortmeldungen: keine

VBgm.ⁱⁿ Manuela Dundler-Strasser nimmt ab 19:05 Uhr an der Sitzung teil.

Die Berichte werden einstimmig zur Kenntnis genommen.

Punkt 04) Angelobung eines Mitglieds des Gemeinderats

Bgm. Ing. Michael W. Cech berichtet folgenden Sachverhalt:

Aufgrund des viel zu frühen Todes von GRⁱⁿ Mag.^a Dorota Kaindel ist dieses Gemeinderatsmandat durch die GRÜNE LISTE Gablitz nachzubesetzen.

Die Stellvertreterin des Zustellungsbevollmächtigten der GRÜNEN LISTE Gablitz, Frau GGRⁱⁿ Mag.^a Miriam Üblacker BA, hat als Ersatzmitglied Frau Birte Lykke Dalbauer-Stokkebaek auf das frei gewordene Mandat bekannt gegeben.

Frau Birte Lykke Dalbauer-Stokkebaek wurde in den Gemeinderat einberufen und nahm diese Berufung an. Die Berufung ist umgehend an der Amtstafel kundgemacht worden.

Aufgrund der Entschuldigung von Frau Birte Dalbauer-Stokkebaek wird die Angelobung in einer allenfalls späteren Sitzung stattfinden, sofern eine solche noch stattfinden wird.

Punkt 05) Umbesetzungen in den Ausschüssen

Bgm. Ing. Michael W. Cech berichtet folgenden Sachverhalt:

Aufgrund des viel zu frühen Todes von GRⁱⁿ Mag.^a Dorota Kaindel und der Einberufung der neuen Gemeinderätin Birte Lykke Dalbauer-Stokkebaek, möchte die GRÜNE LISTE Gablitz folgende Ergänzungswahlen in den Ausschüssen durchführen:

Frau Birte Lykke Dalbauer-Stokkebaek:

- 1.) in den Ausschuss für Kultur und Bildung sowie
- 2.) in den Ausschuss für Tourismus und Integration.

Der Wahlvorschlag der GRÜNEN LISTE Gablitz für die Umbesetzung der Ausschüsse wird einstimmig angenommen.

Punkt 06) Beschaffungen und Vergaben

GGR Mag. Klaus Frischmann berichtet folgende Sachverhalte:

a) Vergabeverfahren Sanierung nach Hochwasser – Kindergarten 1

Im Zuge der Sanierungen der Hochwasserschäden haben sich viel größere Schäden durch das Hochwasser herausgestellt, als angenommen.

Im Bodenaufbau ist eine Sandschüttung, welche durchnässt ist und nicht mittels Trocknung repariert werden kann. Es müssen in weiterer Folge alle Böden bis zur Betonplatte abgebrochen und neu aufgebaut werden.

Hierfür sind die Kosten derart hoch, dass ein förmliches Vergabeverfahren unter Heranziehung eines Anwaltes und Bautechnikers für die Durchführung des Verfahrens notwendig geworden ist. Die Kosten für den Anwalt, Mag. Wolfgang Schweinhammer, belaufen sich auf 5.750,00 €, jene des Bautechnikers, DI Bernhard Kazda, auf 1.640,00 €, jeweils exklusive USt.

Finanzielle Bedeckung: 1/240010-010010

Wortmeldungen: GRⁱⁿ Regina Wörgötter, GGR Mag. Klaus Frischmann,
Bgm. Ing. Michael W. Cech

Antrag:

GGR Mag. Klaus Frischmann stellt nach Vorberatung in der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 05. Juni 2025 den Antrag, der Gemeinderat möge die Kosten für die Durchführung des Vergabeverfahrens zur Sanierung des Kindergarten 1, Lefnärgasse, für die anwaltliche Vergabe sowie der technischen Begleitung von insgesamt 7.390,00 € exkl. USt. seine Zustimmung erteilen und die außerplanmäßigen Kosten über 1/240010-010010 bedecken.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

b) Vergabe Sanierung nach Hochwasser – Kindergarten 1

Das Vergabeverfahren hat ein Angebot ergeben, welches mit dem Bieter (Pittel & Brausewetter) verhandelt wurde. Im Anschluss an die Verhandlung ist die Abgabe des LBO für 05.06.2025 festgesetzt worden. Dieses LBO beläuft sich auf 330.806,16 € exkl. USt. (netto).

In diesem enthalten sind neben den notwendigen Sanierungsarbeiten auch die Vorbereitungen für eine Fußbodenheizung im gesamten Kindergarten (Heizestrich und Verteiler), um bei einer noch zu erfolgenden Umstellung der Heizung optimal vorbereitet zu sein.

Die Kosten für die Sanierungsarbeiten sollten großteils von der Versicherung übernommen werden. Hier wird jedoch die Vorbereitung für eine Fußbodenheizung in Abzug gebracht werden. Sollten darüber hinaus noch Kosten, welche auf das Hochwasser zurückzuführen sind überbleiben, so werden davon 50% vom Land NÖ im Rahmen des Katastrophenfonds an die Gemeinde zurückvergütet.

Finanzielle Bedeckung: siehe vorheriger Absatz

Wortmeldungen: GR DI Gottfried Lamers, AL Mag. Florian Achleitner,
GGR Mag. Klaus Frischmann, GGR DI Florian Ladenstein MSc,
Bgm. Ing. Michael W. Cech

Antrag:

GGR Mag. Klaus Frischmann stellt nach Vorberatung in der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 05. Juni 2025 den Antrag, der Gemeinderat möge die Sanierung des Kindergarten 1, Lefnärgasse, laut Angebot um 330.806,14 € exkl. USt. beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

c) Vergabe Sanierung Regenwasserkanal Hannbaum

Der RWK in der Dingelstedtgasse ist stark sanierungsbedürftig. Die Ausschreibung wurde von Lugitsch & Partner durchgeführt. Es sind im Vergabeverfahren 3 Angebote abgegeben worden:

- | | |
|---|--------------|
| 1.) Held & Francke Baugesellschaft mbH | 247.215,75 € |
| 2.) Pittel + Brausewetter Gesellschaft m.b.H. | 287.501,89 € |
| 3.) Leithäusl GesmbH | 290.119,42 € |

Alle Preise sind exkl. USt.

Finanzielle Bedeckung: 5/851000-004100

Wortmeldungen: GGRⁱⁿ Mag.^a Miriam Üblacker BA, GR DI Gottfried Lamers,
Bgm. Ing. Michael W. Cech

Antrag:

GGR Mag. Klaus Frischmann stellt nach Vorberatung in der Gemeindevorstandssitzung vom 05. Juni 2025 den Antrag, der Gemeinderat möge, die Sanierung RWK Hannbaum laut Vergabeempfehlung durch Lugitsch & Partner zu einem Preis von 247.215,75 € netto an die Held & Francke Baugesellschaft m.b.H. beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

d) Vergabe Kanalbefahrungen

Der Kanalkataster ist in regelmäßigen Abständen zu erneuern. Hierfür wurde Lugitsch & Partner mit der Ausschreibung beauftragt, welche nachstehendes Ergebnis gebracht hat:

1.) ROHRMAX	85.363,00 € exkl. USt.
2.) Rohrnetzprofis Prüfservice GmbH	98.258,80 € exkl. USt.
3.) Quabus GmbH	132.553,61 € exkl. USt.
4.) StRABAG AG	162.501,45 € exkl. USt.

Pläne in denen dargestellt ist, welche Kanalabschnitte einer Befahrung unterzogen werden liegen bei (Beilage 3).

Finanzielle Bedeckung: 5/851000-004100

Wortmeldungen: GR DI Gottfried Lamers, GGR Mag. Klaus Frischmann,
AL Mag. Florian Achleitner

Antrag:

GGR Mag. Klaus Frischmann stellt nach Vorberatung in der Gemeindevorstandssitzung vom 05. Juni 2025 den Antrag, der Gemeinderat möge die Kanalbefahrung laut Vergabeempfehlung durch Lugitsch & Partner mit der Fa. Rohrmax zu einem Preis von 85.363,00 € exkl. USt. beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

VBgm.ⁱⁿ Manuela Dundler-Strasser berichtet folgenden Sachverhalt:

e) Ankauf Smartboard für die Volksschule

Für eine der ersten Klassen ist es notwendig ein neues Smartboard anzukaufen, um die Klasse an die bestehenden Unterrichtserfordernisse anzupassen.

Es liegt ein Angebot (BBG) der GEMDAT vor; dieses beläuft sich auf 9.110,40 € inkl. USt.

Finanzielle Bedeckung: 1/21100-042001 und 1/21100- 42110

Wortmeldungen: GR DI Gottfried Lamers, VBgm.ⁱⁿ Manuela Dundler-Strasser,
AL Mag. Florian Achleitner

Antrag:

VBgm.ⁱⁿ Manuela Dundler-Strasser stellt nach Vorberatung in der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 05. Juni 2025 den Antrag, der Gemeinderat möge ein Smartboard für eine der

ersten Klassen der Volksschule Gablitz zu einem Preis von 9.110,40 € inkl. USt. ankaufen und die dabei entstehenden außerplanmäßigen Kosten über 1/21100-042001 und 1/21100- 42110 bedecken.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GGR Mag. Klaus Frischmann berichtet folgenden Sachverhalt:

f) Regieleistungen öffentliche Beleuchtung

Es sind weitere Regieleistungen beim Projekt der öffentlichen Beleuchtung notwendig, die Folgendes umfassen:

- Mehrkosten Blendschutz Montagen - rund 3.000 € netto
- Zusätzliche Regiearbeiten Verteiler Umsetzen Eitlergasse, Kuntnerwiese, zusätzlich Mast Eitlergasse - rund 9.500 € netto
- Zusätzliche Regiearbeiten 4 neue Kabelfehler VT10 Hauersteigstraße, Kabelanbindungsgrabung VT03 zu VT04 - rund 11.500 € netto
- Unfallmast Sportplatzstraße - rund 1.000 € netto

Finanzielle Bedeckung: 5/851000-004100

Wortmeldungen: GR DI Gottfried Lamers, GGR Mag. Klaus Frischmann

Antrag:

GGR Mag. Klaus Frischmann stellt nach Vorberatung in der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 05. Juni 2025 den Antrag, der Gemeinderat möge die notwendigen Regiearbeiten zu einem Kostenvoranschlag von 25.000,00 € netto beschließen und über 5/851000-004100 bedecken.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 07) Anpassung Tarif Essen auf Räder

Bgm. Ing. Michael W. Cech berichtet folgenden Sachverhalt:

Das Kloster hat ab 2023 den Preis aufgrund der allgemeinen Teuerungen laufend an die Indexierung angepasst. Wir müssen den Preis jetzt von EUR 6,90 auf EUR 8,28 erhöhen (dies entspricht einer Steigerung von + 20%). Die Kosten für den Transport von derzeit 3,08 € pro Essen werden an die Bezieherinnen und Bezieher von Essen auf Rädern nicht weiterverrechnet.

Wortmeldungen: GGR DI Florian Ladenstein MSc, Bgm. Ing. Michael W. Cech

Antrag:

Bgm. Ing. Michael W. Cech stellt nach Vorberatung in der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 05. Juni 2025 den Antrag, der Gemeinderat möge den Tarif für Essen auf Räder auf 8,28 €, beginnend mit 01.07.2025, erhöhen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Da nun der öffentliche Teil der Tagesordnung erledigt ist, bittet Bgm. Ing. Michael W. Cech um 19:24 Uhr die Zuhörer/-innen den Sitzungssaal zu verlassen.

.....
Der Schriftführer

.....
Der Bürgermeister

Genehmigt in der Sitzung des Gemeinderates vom

.....
ÖVP-Fraktion

.....
GRÜNE Liste Gablitz

.....
SPÖ-Fraktion

.....
NEOS-Fraktion

.....
FPÖ-Fraktion